Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944
1890

252 (26.10.1890) 2. Blatt

Visual Library

Erscheint täglich (ausgenommen Montags).

Abonnement: Im Verlage abgeholt 50 Pfennig monatlich. Durch die Trägerin oder durch die Post frei in's Haus geliefert M. 1.90 pro Quartal.

Inserate: Die Petit-Zeile 20 Pfg., (Lokal-Inserate billiger), die Reklame-Zeile 40 Pfg.

Einzelne Nummern 3 Pfg. Doppel-Nummern 5 Pfg.

Badische Presse.

Auflage 11760. Notariell beglaubigt. (Kleine Presse). Garantirte größte Abonnenten-Zahl aller in Karlsruhe erscheinenden Tagesblätter.

General-Anzeiger der Haupt- und Residenzstadt Karlsruhe und Umgebung.

Erscheint täglich (ausgenommen Montags).

Expedition: Karlstraße Nr. 27.

Rotationsdruck und Verlag: Thiergarten & Raupp.

Verantwortlich: für den politischen und feuilletonistischen Theil: F. Thiergarten, für den lokalen-, Reklamen- und Inseraten-Theil: Carl Raupp, sämmtlich in Karlsruhe.

Nr. 252. 2. Blatt. Telephon-Nr. 86. Karlsruhe, Sonntag, den 26. Oktober 1890. Telephon-Nr. 86. 6. Jahrgang.

Graf Moltke zum 90. Geburtstag.

An des Jahrhunderts Schwelle stand
Im Königin-Luisensland
Ein Ding, man nennt es Wiege.
Ein Knäblein war's, das drinnen lag,
Geschmeidig und von blondem Schlag;
Man sagt, daß meist' es schwiege.

Es war 'ne bitterböse Zeit,
Die unsern Junker eingeweiht
In's rauhe Kriegerleben.
Was hinter jener hohen Stirn
Damals gebrütet sein Gehirn —
Wir durften's noch erleben!

Sein Wesen war nicht angethan
Zu äußern Prunkes leerem Wahn;
Drum gab's nicht viel zu reden
Für ihn, dem kostbar seine Zeit;
Er wußte, daß der Weg gar weit
Zum Helden und Propheten!

Sie nannten's in der Tauf Hellmuth,
Und dieser Nam', ihr Herrn, war gut;
Er stand ihm zu Gesichte!
Doch Keiner hatte noch geahnt,
Was schon in ihrem Schoos geplant
Mit ihm die Weltgeschichte.

Gefestigt in sich selber stand
Er längst, als ihn das Vaterland
Zum Retter auserkoren.
An seinen Streichen fühlte bald
Der Feind, daß für ihn jeder Halt
In solchem Strauß verloren.

Und als nun gar der wälsche Hahn,
Auf Beute gierig, seinen Zahn
Und seine Krallen wetzte:
Wohlan, sprach Hellmuth, komm' heran!
Wir wollen schlichten unsern Span;
Ich hoff', Du bist der Letzte!

So groß und mächtig sein Genie,
In seinem Herzen wohnte nie
Die wilde Lust am Tödten.
Wie Viel' er auch in's Schattenland
Der braven Söhne hat gesandt,
Er darf nicht d'rob erröthen!

Sie denken Seiner wohlgemuth,
Wie allezeit, das junge Blut,
Und senden Gruß dem Alten:
„Du hast — so sagen sie — fürwahr,
„Trotz Schicksalsschlägen, wunderbar
„Dich frisch und stramm erhalten!"

Wir aber, die das Phänomen
In Pracht vor unsern Augen seh'n —
Wir wollen's voll genießen!
Der das Jahrhundert uns gebracht,
(Will's Gott, so steht's in seiner Macht),
Er soll es auch beschließen!

Freiburg. W. Schubert.

Dem Verfasser schwebte der Gedanke vor, etwas Singbares zu dichten. Sollte ihm dies gelungen sein, so wäre er demjenigen Tonkünstler zu Dank verpflichtet, der das Gedichtchen — etwa zum Besten der Moltke-Stiftung — in Musik setzen wollte.

Eine blaue Schleife.

Historische Novelle von Antonie Heidsieck. (9

(Fortsetzung.)

Niemand zweifelte daran, daß in der nächsten Minute der Name von Englands Herrscher auf diesem Papier stehen würde, denn keiner in diesem Kreise hatte die Macht, die so verhängnißvolle Unterschrift zu hindern; den Muth, sie hindern zu wollen, das wagte selbst Graf Norfolk nicht. Ein Schauder ging durch die Herzen aller Anwesenden, Niemand beachtete das Oeffnen einer Thür im Nebengemach, Niemand hörte das Rauschen eines Frauenkleides hinter der Portiere.

„Geben Sie her, Herr Kanzler, wir sind entschlossen, keine Gnade walten zu lassen", sprach der König und nahm das verhängnißvolle Papier in Empfang.

Da flog die Portiere auseinander, eine weiße Frauenhand hielt den einen Shawl in die Höhe, Katharina trat in den Thürrahmen, und ohne zu überlegen, was sie that, rief sie bebend: „Gnade, Majestät!"

Alle waren überrascht, der König zögerte zu schreiben, und Wortheslay, der mit dem Rücken nach jener Thür gestanden, wandte sich und erblickte voll heimlichen Zornes die Gegnerin. Aber so allmächtig hielt selbst er sie nicht, gegenüber Heinrichs Tigernatur.

„Ich aber sage, keine Gnade mit Rebellen, Majestät", sprach er ruhig, in der Erwartung diesmal wenigstens zu triumphiren. „Die irischen Rebellen haben sich Ihrer Gnade unwerth gemacht. Halten Sie jetzt kein strenges Gericht, so wird Irland nie ruhig werden, jeder Unthat muß die Strafe auf dem Fuße folgen, dazu ward das Schwert der irischen Gerechtigkeit in Ihre königlichen Hände gelegt. Brauchen Sie es zu rechter Zeit, wo es Ungehorsam und Aufruhr gegen die geheiligte Majestät zu strafen gilt."

Das war nach Heinrichs Sinn gesprochen. Wird Katharina zurücktreten und die Unmöglichkeit einsehen hier zu siegen?

Nein, sie trat kühn hervor, schritt dicht an den König heran und sprach mit ihrer einschmeichelnden, wohllautenden Stimme, die stets eine solche Macht auf den König ausgeübt:

„Majestät, ich erflehe noch einmal Gnade im Namen von Irlands unglücklichen Müttern, Gattinnen, Bräuten, Schwestern. Nicht das Richtschwert allein soll der Herrscher schwingen, durch Gnade und Milde soll er sich verirrte Herzen erobern und an sich fesseln. Die Thränen von Irlands unglücklichen Frauen, sie werden als blutige Saat auf Irlands Fluren fallen, und England wird in ferner Zeit daraus eine blutige Ernte schneiden. Doch schallt das Wort „Gnade" herab von Englands Thron durch Irlands Gauen, so wird ein großer Freudenschrei Eurer Majestät danken, und ein treues Volk sich fortan unter Ihr Szepter schaaren. Majestät, wenn Sie Ihre Katty lieben, so denken Sie an jene Frauen, die um die fernen Gatten weinen, und trocknen Sie jene Thränen: Ihre Katty bittet!"

Das war nicht nach des Königs Sinn gesprochen, die Worte fanden kein Echo in seinem Herzen, aber die Stimme, die zaubervolle Stimme einer geliebten Frau klang vor seinem Ohr, ihre Augen ruhten mahnend auf ihm, er fühlte es und wagte nicht in dieselben zu schauen, ehe er gethan, was sie verlangte. Der blutdürstige Tyrann, der bereits zwei Gattinnen dem Henkerbeil überliefert hatte, sollte ein Massentodesurtheil nicht unterzeichnen, ein blutig Schauspiel nicht sehen, nach dem seine wilde Seele verlangte, weil eine zarte kleine Frau, der er mit einem einzigen Wort das gleiche Schicksal bereiten konnte, es wollte. Sollte er, Albions mächtiger Herrscher, der sich sogar vor dem höchsten Herrn der Christenheit nicht mehr beugte, dem Willen einer Frau gehorchen?

„Wenn Sie Ihre Katty lieben — Ihre Katty bittet!"

Todesschweigen herrschte in dem weiten Raume, kein Athemzug war hörbar, mit eintönigem Pendelschlag tickte eine Uhr und maß im ewigen unwandelbaren Gang die kurzen Minuten, die die Unglücklichen im Kerker vielleicht nur noch von einem furchtbaren Schicksal trennten.

Sanft machte sich der König frei von der zarten Hand, die seine Rechte erfaßt hatte, um den verhängnißvollen Federzug zu hindern. Wollte diese königliche Hand frei sein zum Schreiben?

Er warf die Feder fort, zerriß das Urtheil und sah seine Katty an, die selbst fast erschrocken stand vor diesem Beweis ihrer Macht. Wie lange noch?!

„Bist Du zufrieden, Katty?"

„Ich danke, Majestät." —

Als der Eindruck einigermaßen verwischt war, den diese Szene hervorgerufen, sprach der König weiter zu Katharina:

„Katty, wir haben Dir auch noch eine Neuigkeit mitzutheilen: Wir haben die Stelle Deines Oberstallmeisters neu besetzt, und am Ende hat sie gar noch ein Bekannter von Dir erhalten, denn der junge Mann soll aus Harrowgate sein. Unser lieber Graf Norfolk kam heute um für ihn zu bitten, und da mußten wir uns schon sehr gnädig zeigen, um so mehr da der junge Mann ein vorzüglicher Reiter sein soll."

(Fortsetzung folgt.)

Personalnachrichten*)
im Bereiche des Ministeriums des Innern.

Brodmann, Theodor, Lazarethgehilfe, von Meersburg, wird mit dem Dienst eines Schutzmanns beim Amt Heidelberg betraut.

Schmelcher, Jakob, Gefreiter, von Ilvesheim, wird mit dem Dienst eines Schutzmanns beim Amt Heidelberg betraut.

Niedermayer, Franz, Unteroffizier, von Neuthard, wird mit dem Dienst eines Schutzmanns beim Amt Karlsruhe betraut.

Adlgeier, Wilhelm, Sergeant, von Mannheim, wird mit dem Dienst eines Schutzmanns beim Amt Baden betraut.

Huber, Stephan, Sergeant, von Rickenbach, wird mit dem Dienst eines Schutzmanns beim Amt Mannheim betraut.

Klingler, Johann, Unteroffizier, von Oberrimsingen, wird mit dem Dienst eines Schutzmanns beim Amt Konstanz betraut.

Neuner, Josef, Schutzmann in Baden, wird in gleicher Eigenschaft zum Amt Mannheim versetzt.

Gruber, Martin, Schutzmann beim Amt Karlsruhe, wird in gleicher Eigenschaft zum Amt Baden versetzt.

Fichter, Hermann, Schutzmann beim Amt Mannheim, wird in gleicher Eigenschaft zum Amt Freiburg versetzt.

Forster, Heinrich, Schutzmann beim Amt Konstanz, wird in gleicher Eigenschaft zum Amt Karlsruhe versetzt.

Müller, Friedrich, Aktuar beim Amt Waldkirch, wird zum etatmäßigen Amtsaktuar ernannt.

Edekmann, Rudolf, Aktuar, z. Zt. beim Amtsgericht Bühl, wird eine nichtetatmäßige Aktuarsstelle beim Amt Oberkirch übertragen.

Kuhnmünch, Friedrich, aushilfsweise beschäftigter Aktuar beim Amt Tauberbischofsheim, wird die beim Amt Wertheim erledigte Aktuarsstelle übertragen.

Basler, Michael, pens. Gendarm, nicht etatsmäßiger Amtsdiener beim Amt Bonndorf, wird in gleicher Eigenschaft zum Amt Eberbach versetzt.

Personalnachrichten
im Bereiche des Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts.

In den Ruhestand versetzt wurde:

Hüffner, Jakob Friedrich, Gerichtsvollzieher in Mannheim, auf Ansuchen unter Anerkennung seiner langjährigen treu geleisteten Dienste.

Uebertragen wurde:

die einstweilige Verwaltung der Notarsstelle Thengen dem Referendär Rudolf **Kuhn** in Karlsruhe,

die einstweilige Verwaltung der Notarsstelle Kandern dem Referendär Karl Fried. **Wachter** in Ettenheim.

Ernannt wurde:

Muser, Friedrich, Verwaltungsassistent bei Gr. Männerzuchthausverwaltung Bruchsal, zum Buchhalter bei dieser Anstalt.

Waigel, Albrecht, Aufseher 2. Klasse am Kreis- und Amtsgefängniß Offenburg, zum Aufseher 1. Klasse.

Enthoben wurde seines Dienstes:

Neckel, Leopold, Referendär, als Amtsanwalt und Gehilfe der Gr. Staatsanwaltschaft Freiburg, auf Ansuchen,

Holz, Ferdinand, Rechtspraktikant im Sekretariat des Landgerichts Freiburg, auf Ansuchen,

Dr. Rudolf Frhr. **v. Schanenburg**, Referendär im Sekretariat des Landgerichts Konstanz, behufs anderweiter Verwendung.

Zugewiesen wurde:

Grosselfinger, Dr. Christof, Referendär, der Gr. Staatsanwaltschaft Freiburg als Gehilfe und Amtsanwalt,

Kaufmann, Dr. Theodor, Referendär, dem Sekretariat des Landgerichts Freiburg,

Freiherr **v. Reck**, Ludwig, Rechtspraktikant, dem Sekretariat des Gr. Landgerichts Konstanz,

Elzer, Hermann, Aktuar, z. Zt. beim Landgericht Karlsruhe, dem Amtsgericht Pforzheim,

Pfeiffer, Friedrich, Aktuar, z. Zt. beim Landgericht Karlsruhe, dem Gr. Amtsgericht Freiburg, Gerichtsnotar,

Häfe, Karl, Aktuar, z. Zt. beim Amtsgericht Bruchsal, dem Gr. Amtsgericht Walldürn.

Versetzt wurden:

Schenk, Georg Eduard, Aktuar beim Amtsgericht Tauberbischofsheim, zum Amtsgericht Offenburg,

Schlegel, Albin, Aktuar beim Amtsgericht Pforzheim, zum Amtsgericht Tauberbischofsheim,

Zimmermann, Heinrich, Aktuar beim Amtsgericht Achern, auf die Kanzlei des Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts.

Moll, Philipp, Aktuar beim Amtsgericht Weinheim, zum Amtsgericht Achern.

Herig, Richard, Aktuar auf der Kanzlei des Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts, zum Amtsgericht Weinheim,

Strohauer, Heinrich, Aktuar, z. Zt. beim Amtsgericht Rastatt, auf die Kanzlei des Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts.

Personalnachrichten
aus dem Bereiche der Großh. Bad. Staatseisenbahnen.

Versetzt:

Scherer, Gg., Ingenieur 2. Kl. in Zollhaus, nach Offenburg,

Aeck, Leopold, techn. Assistent beim bahnbautechn. Bureau dieſſ. Generaldirektion, nach Konstanz,

Gantert, Jul., Bureauassistent in Waldshut, nach Heidelberg,

Meythaler, Georg, Eisenbahnassistent in Herbolzheim, nach Offenburg,

Scheerer, Wilh., Expeditionsgehilfe in Bruchsal, nach Durlach,

Meyer, Otto Heinr., Expeditionsgehilfe in Heidelberg, nach Albbruck,

Werner, Heinr., Expeditionsgehilfe in Mannheim, nach Herbolzheim,

Gempp, Albert, Expeditionsgehilfe in Lörrach, nach Basel,

Mühl, Eduard, Kanzleigehilfe in Zollhaus, nach Karlsruhe,

Jarrenkopf, Ad., Kanzleigehilfe in Heidelberg, nach Eberbach,

Raab, Ferd., Kanzleigehilfe in Karlsruhe, nach Waldshut,

Wälde, Gg., Billetausgeber in Sommerau, nach Grenzach,

Kußmann, Josef, Billetausgeber in Himmelreich, nach Sommerau,

Bauer, Franz, Schaffner, zur Versehung des Billetausgeberdienstes nach Himmelreich,

Pfähler, Emil, Wagenrevident in Basel, nach Singen,

Grecht, Karl, Wagenrevident in Singen, nach Basel,

Gröbel, Jakob, Bahnwart und Billetausgeber in Altlußheim, nach Zimmern.

*) Der Nachdruck vorstehender Mittheilungen ist nur mit ausdrücklicher Erlaubniß des Verlags gestattet.

Personalnachrichten
aus dem Bereiche der Gr. Steuerverwaltung.

Finanzassistent Julius **Dill** bei dem Steuerkommissärdienst Schopfheim wurde zum Steuerkommissärassistenten daselbst ernannt und dem

Finanzassistenten Alfred **Wirthle**, z. Zt. zweiter Gehilfe bei dem Gr. Hauptsteueramt Freiburg die bei dem Gr. Hauptsteueramt Heidelberg neu errichtete Stelle eines ersten Gehilfen für Amtskassegeschäfte übertragen.

Personalnachrichten
aus dem Bereiche Großh. Zollverwaltung.

Betraut:

Wangler, Pius, Grenzaufsichtsanwärter, von Münchweier, mit Versehung der Stelle eines Grenzaufsehers in Lörrach,

Böhrer, Josef Kornel, Grenzaufsichtsanwärter, von Höpfingen, mit Versehung der Stelle eines Grenzaufsehers in Unteruhldingen.

Versetzt:

Reize, Hermann, Grenzaufseher in Epfenhofen nach Riedern,

Hartlieb, Friedrich, Grenzaufseher in Fützen nach Leopoldshöhe,

Heß, Franz Josef, Grenzaufseher in Stühlingen nach Petershausen.

Entlassen:

Der mit Versehung der Stelle eines Grenzaufsehers betraute Grenzaufsichtsanwärter Josef **Weiß** in Unteruhldingen (auf Ansuchen).

Personalveränderungen
aus dem Bereiche der Großh. Domänenverwaltung.

Ernannt:

Autenrieth, K., Forstpraktikant in Oberweiler, zum Gehilfen der Bezirksforstei Odenheim,

Hertig, Forstpraktikant in Todtnau, zum Gehilfen der Bezirksforsteien Wollbach und Lörrach,

Häfele, Forstpraktikant in Schönau i. W., zum Gehilfen der Bezirksforstei Stockach,

Reinhard, Forstpraktikant in Pforzheim, zum Gehilfen der Bezirksforstei Huchenfeld,

Paravicini, Forstpraktikant in Lahr, zum Gehilfen der Bezirksforstei Meßkirch.

Mittheilungen
aus dem Bereich des Schulwesens.

I. Gesetze, Verordnungen, Bekanntmachungen ꝛc.

1. Nachbenannte Lehrerinnen haben die Dienstprüfung bestanden:

Gutmann, Marie, von Neusatz.
Haas, Emma, von Lahr.
Längel, Karolina, von Oberehnheim.
Roth, Albertine, von Freiburg.
Sonntag, Lina, von Baden.
Zöller, Elise, von Mühlburg.

2. Die Dienstprüfung am Lehrerseminar I in Karlsruhe haben bestanden:

a. für erweiterte Volksschulen:

Jinzer, Johann, von Reilingen.
Gassert, Friedrich, von Siegelsbach.
Gomer, Ludwig, von Ittlingen.
Götz, Johann, von Oberbaldingen.
Huber, Jakob Friedrich, von Köndringen.
Ilzhöfer, Christian, von Obereubigheim.
Kolb, Karl, von Hoffenheim.
Lebkuchen, Heinrich, von Lützelsachsen.
Reitter, August, von Wiesloch.
Schaber, Wilhelm, von Grötzingen.
Soins, Adolf, von Eutingen.
Stahl, Heinrich, von Berwangen.
Wagner, Heinrich, von Dundenheim.
Winter, Georg, von Eberbach.

b. für einfache Volksschulen:

Arnold, August, von Epfenbach.
Bach, Georg Wilhelm, von Daisbach.
Bangert, Heinrich, von Hergenstadt.
Brutschin, Theophil, von Keta.
Bussemer, Gustav, von Sulzbach.
Diehm, Johann Peter, von Lindelbach.
Edelmayer, Karl, von Hilsbach.
Etzel, Karl Wilhelm, von Tiefenbronn.
Grimm, Friedrich, von Neckarzimmern.
Hagmeier, Georg Heinrich, von Waldangelloch.
Hoffmann, August, von Neckarbischofsheim.
Huber, Fridolin, von Ottenhöfen.
Lohrer, Georg, von Hornberg.
Merkel, Ferdinand, von Altenbach.
Richter, Leonhard, von Sandhausen.
Stober, Heinrich, von Gutach.
Ziegler, Heinrich, von Sinsheim.
Zimmermann, Friedrich, von Reichardshausen.

II. Dienstnachrichten und Diensterledigungen.

A. Mittel- u. Gewerbeschulen, Lehrerbildungsanstalten ꝛc.

Ernennungen:

Epp, Johann Albert, Realschulkandidat am Gymnasium in Pforzheim, erhält die etatsmäßige Amtsstelle eines Reallehrers an dieser Anstalt.

Börner, Christian Gottlieb, Realschulkandidat an der Baugewerkeschule in Karlsruhe, erhält die etatsmäßige Amtsstelle eines Reallehrers an dieser Anstalt.

B. Volksschulen.

1. Versetzungen und Ernennungen:

Bangert, Joh. Markus, Unterlehrer in Diedelsheim, als Hilfslehrer nach Grötzingen.

Bergner, Joh. Karl, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Ottoschwanden.

Bieger, Franz, Unterlehrer in Ottenhöfen, als Schulverwalter nach Bubenbach.

Bosch, Leopold, Unterlehrer in Gaiberg, als Hilfslehrer nach Kappelrodeck.

Duttle, Otto, Schulverwalter in Singen, Amts Konstanz, als Unterlehrer nach Konstanz.

Jinzer, Josef Friedrich, Unterlehrer in Stollhofen, als Unterlehrer nach Haueneberstein.

Friedle, Ferdinand, Unterlehrer in Mönchweiler, als Unterlehrer nach Eutingen.

Friedrich, Karl, Schulverwalter in Flinsbach, als Schulverwalter nach Waldkatzenbach.

Jürniß, Karl, Unterlehrer in evang. Tennenbronn, als Unterlehrer nach Brötzingen.

Geierhaas, Michael, als Schulverwalter nach Schapbach.

Höckel, Wendelin, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Sandhofen.

Grimm, Albert, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Unterharmersbach.

Groß, Philipp, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Korb.

Hagmeier, Georg Heinrich, Hilfslehrer im Pilgerhaus bei Weinheim, als Schulverwalter nach Gauangelloch.

Halder, Fritz, Unterlehrer in Wehr, als Unterlehrer nach Todtnau.

Hauck, Franz, Unterlehrer in Konstanz, als Unterlehrer nach Owingen.

Hillenbrand, Emil, Hauptlehrer in Unterentersbach, wird Hauptlehrer in Untereggingen.

Hölle, Johann, Unterlehrer in Oberhausen, als Schulverwalter nach Engelschwand.

Homburger, Karl, als Schulverwalter nach Oberried.

Kasper, Eugen Hermann, Schulverwalter in Michelbach, Amts Eberbach, als Schulverwalter nach Flinsbach.

Kern, Emil, Schulkandidat, als Unterlehrer nach evang. Tennenbronn.

Kirchgeßner, Franz, Schulverwalter in Sandweier, als Unterlehrer nach Schlierbach.

Klein, Gottlieb, Unterlehrer in Lahr, als Schulverwalter nach Michelfeld.

Knörzer, Wilhelm, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Gaiberg.

Kotz, Stephan, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Endermettingen.

Krauth, Jakob, Schulverwalter in Ueberlingen, als Unterlehrer nach Karlsruhe.

Kühn, Otto, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Mönchweiler.

Kuhn, Eduard, Schulkandidat, als Unterlehrer nach St. Leon.

Linder, Friedrich, Unterlehrer in Brötzingen, wird Hauptlehrer in Willstett.

Luh, August, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Oestringen.

May, Josef, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Illingen.

Mayer, Anna, Schulkandidatin, als Unterlehrerin nach Hockenheim.

Meyer, Josef Anton, Schulverwalter in Suggenthal, als Schulverwalter nach Bombach.

Mittell, Marie, Schulkandidatin, als Unterlehrerin nach Stollhofen.

Mors, Emil, Schulverwalter in Gündlingen, wird Hauptlehrer daselbst.

Müller, Adolf, Schulverwalter in Völkersbach, als Schulverwalter nach Sandweier.

Nann, Reinold, Schulverwalter in Oberried, als Hilfslehrer nach Rohrberg.

Neu, Georg, Hilfslehrer in Bretten, als Unterlehrer nach Göbrichen.

Ochs, Theodor, Hilfslehrer in Neuenbürg, als Unterlehrer nach Gerolsau.

Pfister, Josef, Unterlehrer in Sandhofen, als Unterlehrer nach Obersasbach.

Rabe, Georg, Unterlehrer in Stafforth, als Unterlehrer nach Berghausen.

Ringwald, Paul, als Schulverwalter nach Nordweil.

Rothenstein, Jakob, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Ittersbach.

Rothermel, Josef, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Oberhausen.

Rupp, Karl Friedrich, Schulverwalter in Fischingen, als Hilfslehrer nach Feldberg.

Rutz, Eugen Adolf, Unterlehrer in Ittersbach, als Unterlehrer nach Stafforth.

Schönisch, Hermann, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Hügelsheim.

Schwarzhans, Nepomuk, Schulverwalter in Leibertingen, als Schulverwalter nach Taisersdorf.

Seiterle, Xaver, Hauptlehrer in Untereggingen, wird Hauptlehrer in Unterentersbach.

Seßler, Jakob, Unterlehrer in Großsachsen, wird Hauptlehrer in Binzgen.

Spieß, Karl, Unterlehrer in Neulußheim, als Unterlehrer nach Mannheim.

Treumel, August, Unterlehrer in Gerolsau, als Unterlehrer nach Oberwittstadt.

Weber, Jakob, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Ihringen.

Wernert, Franz Sales, Schulverwalter in Hagnau, als Schulverwalter nach Horn.

Winter, Joh. Ernst, Hauptlehrer in Bombach, wird Hauptlehrer in Suggenthal.

Winter, Karl, Unterlehrer in Todtnau, als Unterlehrer nach Maulburg.

Würz, Friedrich, Unterlehrer in Göbrichen als Unterlehrer nach Diedelsheim.

Zimmermann, Richard, Hilfslehrer in Hundsbach, als Unterlehrer nach Ottenau.

Berichtigungen:

Böhm, Andreas, Schulkandidat — Nr. 246 d. Bl. vom 19. d. Mts. — als Unterlehrer nach Dittigheim.

Braun, Christoph, Unterlehrer in Griesheim — Nr. 240 d. Blattes vom 12. ds. Mts. —, als Unterlehrer nach Zell a. H.

Burkart, Karl, Unterlehrer in Oberwittstadt — Nr. 246 d. Bl. vom 19. d. Mts. — als Unterlehrer nach Großsachsen.

Huber, Emil, Unterlehrer in Rauenberg, Amts Wiesloch — Nr. 246 d. Bl. vom 19. d. Mts. — bleibt auf seiner bisherigen Stelle.

2. Auf Ansuchen der Stelle enthoben:

Ball, Otto, Unterlehrer in Malsch, Amts Ettlingen.

3. Auf Ansuchen aus dem öffentlichen Schuldienst entlassen:

Maisch, Mathilde, Hauptlehrerin in Karlsruhe.

4. Gestorben:

Keller, Placidus, Hauptlehrer in Blumberg.

5. Diensterledigungen von Hauptlehrerstellen:

Weinheim, 3 neuerrichtete (die 9., 10. u. 11), 4. Klasse.

Offenburg, Eine mit einer kath. Lehrerin zu besetzende, 4. Kl.

Literarisches.

Badischer Schreib- und Notizkalender 1891 in Großquartformat, ein Jahrbuch zum Gebrauch in Kanzleien, Comptoirs, für Bürger und Bauersmann, ist bei J. Lang in Tauberbischofsheim erschienen. Preis geb. Mk. 1.30, durchschossen Mk. 1.80. Obiger Schreibkalender enthält auf 109 Quartseiten Raum zum Eintragen von Tagfahrten, Tagesnotizen, Einnahmen und Ausgaben, Familien-Ereignisse. — Diesem folgt der gesammte Inhalt des Badischen Geschäftskalenders, das Verzeichniß des ganzen Staats- und Gemeindebeamtenpersonals, Notizen über das Reichspostwesen, Gebührentarif für Telegramme, Wechselstempeltarif, Bestimmungen über Expreßgutverkehr, Rundreisebillette, Interessentabelle, Münztabelle, Umrechnung der deutschen Reichswährung in alle bestehenden Münzsorten, Fruchtrechner, Verloosungskalender 1891 für Loose und Staatspapiere, die bad. Sparkassen, Vorschuß- und Kreditvereine, ihre Mitgliederzahl, Umsatz und Vermögen, die Handelskammern und bestätigten Innungen 2c. 2c. Dieser reiche Inhalt läßt den Bad. Schreib- und Notizkalender als einen Terminkalender für Gerichtsstellen und Comptoirs, als ein werthvolles Nachschlagebuch für Bürger und Bauersmann, als Jahrbuch für Hausfrauen, die gewohnt sind, ihre täglichen Einnahmen und Ausgaben aufzuzeichnen, erscheinen. — In keiner Familie sollte deshalb der Badische Schreib- und Notizkalender fehlen.

Institut Zahn,
Karlsruhe, Victoriastrasse 3.
Anstalt für Gesundheits- und orthopädische Gymnastik.
Näheres besagt der Prospekt. (10308

Fröhlich Pfalz, Gott erhalts! Deutscher Sängermarsch
nach Streng von Gruss. Vorzüglich geeignet für alle Sängerkreise! Prachtausgabe f. Kl. M. 1.—, Chorpartitur 75 Pf., jede Stimme 20 Pf., Orchesterstimmen M. 3.—, Selbstverlag von F. STRENG, Strassburg, (Els.)

Zuntz gebrannter Java Kaffee.
empfiehlt sich durch Reinheit, Aroma u. Ergiebigkeit als die beste u. preiswertheste Marke. A. Zuntz sel. Ww. Kais. u. Königl. Hofl. Bonn, Berlin.

Unübertroffen in Feinheit u. Milde u. seit zehn Jahren bewährt. **Holländ. Tabak 10** Pfd. lose i. Beutel fco. 8 M. nur bei **B. Becker** in **Seesen** a. Harz. (10421

Das Möbel-Geschäft von R. Dewerth,
Durlacherstraße 97 und 99
hält in neuen, erweiterten Verkaufsräumen größtes Lager in einfachen und besseren Holz- und Polstermöbeln, completten Schlaf-, Wohn-, Speise- und Salon-Einrichtungen, in nußbaum polirt, nußbaum matt und blank, Eichen gewichst, übernimmt ganze Einrichtungen, unterstützt durch beste Arbeitskräfte, in eigener Werkstätte, hält hunderte von Gebrauchs- und Luxus-Möbeln und verkauft zu den **billigsten hiesigen Preisen** bei anerkannt reellster Bedienung.
Specialität in aufgerichteten Betten mit Auswahl von über 100 Bettstellen in allen Façonen, selbstgefertigten Rosten, Matratzen mit Roßhaar, Wolle, Fiberfüllung, ausgewähltes Lager in Bettfedern und Flaum, Bettteppiche, Steppdecken.
Specialität in geschmackvoll und best ausgeführten Polstermöbeln aller Art nebst Decorationen; Auswahl in allen gangb. Möbelstoffen und Bezügen. (10278

Zeige die Fertigstellung sämmtlicher Neuheiten in
Pelz-Besatz, Boa, Baretts, Muffen, Mänteln
in guten Qualitäten bei billigsten Preisen ergebenst an.
K. Müller, Kürschner, 10210
148 Kaiserstraße 148, gegenüb. der Infanteriekaserne.

Bitte, lesen Sie!
Noch nie dagewesen! Unglaublich, aber doch wahr!
Ich gebe, so lange der Vorrath reicht, die Spezialitäten der Wiener Landwirthschaftlichen Ausstellung 1890, **30** Stück Gegenstände, um den spottbilligen Preis von **nur** Mk. 4.—.
1 St. prachtvollen japanesischen Fächer
1 „ schönes Geldbörschen
1 „ elegantes ewiges Notizbuch
12 „ Schieß-Zauberbilder, sehr unterhaltend
1 „ Taschenmikroskop, 400mal vergrößernd, sieht man jeden Gegenstand, hiezu
1 „ passende Loupe für die kleinste Schrift zu lesen
1 „ Schlüsselhalter
1 „ Taschenmesser
1 „ Zahnbürste
1 „ Taschenspiegel
1 „ Bild Sr. Heil. d. Papstes Leo XIII.
1 „ Bild weiland Kronprinz Rudolf
1 „ Bild Eiffelthurm, diese 3 Bilder v. d. berühmten Künstler Sofer
1 „ Flugmaschine, über 10 Stock hoch.
1 „ kunstvollen Servietten-Ring
1 „ prachtvollen Lampenteller
1 „ Kleiderbürste
1 „ Bild „Schwiegermutter"
1 „ Bild „Jungfrau", beide bald wachend, bald schlafend, sehr unterhaltend.
Zusammen 30 Gegenstände gebe ich um den spottbilligen Preis von Mk. 4.—, **sage Mark vier**, so lange der Vorrath reicht, um mir nur ein Renommée zu verschaffen, gegen vorherige Cassa oder Nachnahme.
S. Altmann.
Wien I., Dominikanerbastei 23. (10418

Regensb. Malz-Kaffee,
besonders empf. durch Hr. Pfr. **S. Kneipp.** Vollen Ersatz f. Bohnenkaffee. à Pfd. 50 Pfg. 7677
J. A. Gayer's Wwe.

Erklärung.
Es könnte der Inhalt der von Herrn **Carl Betz** hier in letzter Zeit erlassenen Annoncen betreffs seiner **Bodega** zu Verwechselungen führen. Um unsere geehrten Abnehmer hiervor zu schützen, erklären wir, daß Herr **Carl Betz** in seiner sogen. **Bodega**, Kaiser Wilhelm-Passage 9/11, **keine** Niederlage unserer Weine unterhält, überhaupt schon seit einem Jahre in keinerlei geschäftlicher Beziehung zu uns steht. 10178
Unser Vertreter in Karlsruhe ist
Herr F. Bausback, Kaiserstrasse 134,
in dessen Lokal allein unsere **Sanitäts-, Dessert-** und **Frühstücksweine glasweise u. in Flaschen zu Originalpreisen** verkauft werden.
Die Spezial-Direktion der The Continental Bodega Company
Aeltestes Spezial-Geschäft in Spanischen und Portugiesischen Weinen auf dem Continent.
Frankfurt a. M.

Oesterreichische Spezialität!
Verlangen Sie nur Gießler's echten **Altvater Kräuter-Liqueur**
in allen feinen Handlungen, Restaurants, Cafés und Konditoreien.
Alleinige Fabrikation: **Siegfried Gessler, Jägerndorf** (Oesterreich).
Begutachtet und empfohlen von den hervorragendsten Autoritäten der Chemie und Medizin, ausgezeichnet mit ersten Preisen bei den internationalen Weltausstellungen ist
Gessler's echter Altvater ein Dessert-Liqueur ersten Ranges. Magenleidenden besonders zu empfehlen.
Depôts in Karlsruhe:
Aug. Leop. Beck, Heinr. Dohmann jun., Jul. Hoeck, Fritz Leppert, Hermann Munding, J. Schüssler, Ernst Deuble, Carl Hager, Adolf Hofherr, Victor Merkle, Friedr. Maisch Sohn, E. Veit. 9468

Karlsruher Ehevermittlungs-Geschäft.
Jedem Herrn und Fräulein, Wittwer und Wittwen ist die beste Gelegenheit geboten, sich in Bälde zu verehelichen.
Schriftliche oder mündliche Angebote können jederzeit gemacht werden. Es werden nur speziell Ehen abgeschlossen auf dem Bureau von (7504
Karl Imhof,
Herrenstraße 7, 2. Stock.
Filiale: **Freiburg — Basel.**

Künstliche Zähne
in **Gold** und **Kautschuk** gefaßt, werden **schmerzlos** eingesetzt und für guten Sitz garantirt. **Zahnziehen**, Plombiren, Reinigen u. s. w.
10282) **G. Stohner,** Waldstraße 67 (gold. Karpfen.

Herrenhemden,
weiss und farbig. 10333
Kragen, Manschetten,
Hosenträger, Cravatten,
Hemden-Einsätze,
glatt, gestickt und Falten,
Taschen-Tücher,
Leinen und Batist,
weiss, farbig u. mit bunten Kanten.
Beste Qualitäten. Billigste Preise.
Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

Möbel-Magazin
Lazarus Bär Wwe.,
3 Zirkel 3,
Ecke der Waldhornstraße,
empfiehlt ihr reichsortirtes Lager aller Sorten Holz- und Polstermöbel, Spiegel und Betten in nur guten Qualitäten zu sehr billigen Preisen.
Complette Salon-, Speise-, Wohn- und Schlafzimmer-, sowie Küchen-Einrichtungen, ebenso einzelne Stücke, sind stets in schönster Ausführung auf Lager. (9736

Wollwaaren
aller Art, als:
Unter-Jacken, Hosen, Westen, Unterröcke, Strümpfe, Handschuhe, Kopfhüllen, Kapuzen,
alle Größen **Tücher, Chenille-** und **seidene Tücher, Kinderschuhe** und **Gamaschen, Tricot-** und **gestrickte Kleidchen, Jäckchen**
empfiehlt in reichster Auswahl und zu billigsten Preisen. (10007
Oscar Beier,
Kaiserstraße 141,
nächst dem Marktplatz.

An Wirksamkeit unübertroffen!
Gesetzlich geschützt. Eingetragene Marke.

Germania-Pomade
zur Förderung und Erlangung eines schönen Haar- und Bartwuchses stets bewährt.
Erfolg garantirt.
Elegante Flaçons à 1 Mk.
H. Gutbier's Kosmetische Officin, Berlin, Bernburgerstrasse 6.
Echt zu haben in **Karlsruhe** bei:
Herrn H. Bieler, Friseur, Kaiser-Passage 34, (10310
„ J. Ohnimus, Friseur Waldstr. 39.

Brautkränze, Hutbouquets, Fantasie- und Schmuckfedern
empfiehlt (8691
W. Eims Nachf.,
Adlerstraße Nr. 7.

Filigranarbeit.
Zeige hiermit ergebenst an, daß ich Kaiserstraße 223, im Hause des Herrn Hofphotographen **Suck**, einen Kurs in Filigranarbeit eröffnet habe.
Die Arbeit umfaßt die Herstellung von Uhren- und Halsketten, Brochen, Haarnadeln, Vorstecknadeln, Spangen, Ball- und anderen Schmucksachen, Staffeleien, Photographierahmen, Glaskörbchen, Zeitungsmappen, Blumen aus farbigem Draht und Wolle, welche Gegenstände sich besonders für Weihnachtsgeschenke eignen.
Die Arbeit ist nicht nur sehr interessant, sondern auch äußerst leicht zu erlernen und können selbst Anfängerinnen in den ersten Stunden Schmuck und Ketten verfertigen.
Unterrichtsstunden von Morgens 8—12 Uhr, Nachmittags 2—7 Uhr. Für Damen, die Tags über keine Zeit haben, Abends von 8—10 Uhr. Einmaliges Kursgeld 3 Mark und ist es hiermit jeder Dame freigestellt, so lange den Unterricht zu besuchen, bis sie die vollständige Fertigkeit in sämmtlichen Arbeiten hat.
Kinder von 8 Jahren an können schon in Wolle sehr schöne Arbeiten machen und ist für solche Mittwoch und Samstag Nachmittags Unterricht.
Ich bitte die geehrten Damen von Karlsruhe höflichst, sich die Arbeit in meinem Schaufenster anzusehen.
Hochachtungsvoll (10352
Frau **R. Nuding.**

Grabkränze
in **Metall mit Porzellanblumen** in schönster Auswahl empfiehlt billigst 10157
Alb. Heusser,
68 Schützenstraße 68.

Karlsruhe.
Kränter-Dampfbad.
Gegründet 1880.
Sicherste Heilung gegen **Gicht Rheumtismus, Gelenkentzündung Nerven-Kopfweh, Hautausschlag Ohrenleiden, Schnupfen, Heiserkeit Husten, Zahnschmerzen, Erkältungen** 2c. 2c.
NB. **Gicht** und **Rheumatismus**, sei es auch schon Jahre lang, werden in kurzer Zeit kurirt.
Achtungsvoll (10271
B. Wenz,
53 Ecke der Werder- u. Marienstr. 53

Von heute an befinden sich mein Laden und meine Geschäftsräume

Amalienstraße Nr. 23

im Hause der Herren Gebrüder Hensel, Eingang von der Waldstraße. 10377

J. Stiel, Tapezier und Dekorateur.

Geschäftsverlegung & Empfehlung.

Zeige hiermit meiner werthen Kundschaft ergebenst an, daß ich meine Wohnung von **Kaiserstraße 187** nach

Viktoriastrasse 12

verlegt habe. Für das mir bisher geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte ich, mir dasselbe auch fernerhin bewahren zu wollen.

10202 Hochachtungsvoll

R. Holstein, Tapezier,
Viktoriastraße 12.

Gleichzeitig empfehle mich im Neuanfertigen wie Umarbeiten von Möbeln und Betten, Aufmachen von Rouleaux und Vorhängen u. s. w. bei billigster Berechnung und nur solider Arbeit. D. O.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Erlaube mir hiermit, einem geehrten Publikum die ergebenste Anzeige zu machen, daß ich unter Heutigem ein

Uhren-Lager

nebst **Reparatur-Geschäft**

errichtet habe.

Empfehle mein reichhaltiges Lager in **goldenen** und **silbernen Taschenuhren, Regulatoren, Wanduhren, Weckern, Schwarzwälder-Uhren etc.** Ebenso große Auswahl in **Ketten, Anhängern, Goldwaaren etc.**

Ganz besonders mache auf meine **Reparaturwerkstätte** aufmerksam. Durch mehrjährige Thätigkeit in den größten Geschäften bin ich im Stande, jeder an mich gerichteten Anforderung zu entsprechen.

Ich bitte geehrtes Publikum um geneigten Zuspruch. 10380

Karlsruhe, den 17. Oktober 1890.

Hochachtungsvoll

Otto Föhner, Uhrmacher,
Schützenstraße 11 (Bahnhofstadttheil).

Anzeige.

Unterzeichneter macht hiermit die ergebenste Anzeige, daß er sein Geschäft und Wohnung von der Luisenstraße 14 in sein **eigenes** Haus

9 Degenfeldstraße 9

verlegt hat.

Karlsruhe, den 1. Oktober 1890.

Kaspar Joseph Braun, Pflästerermeister,
10233) **9 Degenfeldstraße 9.**

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Erlaube mir hiermit die ergebenste Anzeige zu machen, daß ich unter Heutigem **Werderstraße 73** ein

Spezerei- und Landesprodukten-Geschäft

eröffnet habe.

Es wird mein Bestreben sein, meine verehrlichen Abnehmer durch gute Waare auf's beste zu befriedigen.

Indem ich um geneigten Zuspruch bitte zeichne (10231

Hochachtungsvoll

L. Enderle.

Möbel-Magazin

Rüppurrerstr. 36 **P. Hirt** Rüppurrerstr. 36

Südstadt Karlsruhe

empfiehlt sein reichsortirtes Lager aller Sorten **Holz- und Polstermöbel, Spiegel** und **Betten** in nur guten Qualitäten zu sehr billigen Preisen.

Complette Salon-, Speise-, Wohn- und **Schlafzimmer-Einrichtungen** sind stets in schönster Ausführung auf Lager.

Das **Anfarbeiten von Polstermöbeln** wird pünktlich besorgt. 10304

Ruhrkohlen erster Qualität

empfehle ich **ab Schiff Maxau** zu den **billigsten Sommerpreisen.**

Holz- und Kohlengeschäft

A. v. Steffelin,
Bahnhofstraße 44 und 46.

10378

Unser gut sortirtes Lager in

Glacé- und Winterhandschuhen

bringen wir hiermit in empfehlende Erinnerung. 10166

Geschwister Söll,
Kaiserstraße 153, dem Museum gegenüber.

Die erste Jalousien- und Roll-Laden-Fabrik Süddeutschlands

von (6656

Leopold Jller, Fürth und Nürnberg

empfiehlt ihre anerkannt vorzüglichen Fabrikate geehrten Baumeistern und Privaten zu billigsten Preisen auf's Angelegentlichste.

Aufträge nimmt entgegen und ertheilt bereitwilligst Auskunft

Der General-Vertreter Andreas Hoch,
27 Herrenstraße 27.

Zum Patent angemeldet:
Geräuschlos gehende Jalousien mit Selbststell-Konstruktion.
Eigene Reparatur-Werkstätte.

Nur noch kurze Zeit!

— 30 pCt. Rabatt. —

Vollständiger Ausverkauf.

Wegen Geschäftsveränderung verkaufe ich meine am Lager befindlichen

Nähmaschinen aller Systeme,

sowie **Strickmaschinen** mittlerer Theilung mit einer Preisermäßigung von 30%.

Auf Wunsch gewähre Zahlungserleichterung ohne Preiserhöhung. 10298

Hierdurch wird es selbst minder Bemittelten ermöglicht, sich einen solchen nützlichen Gegenstand anzuschaffen.

Meine Maschinen sind nur Fabrikate ersten Ranges und leiste ich für jede **3 Jahre vollständige Garantie.**

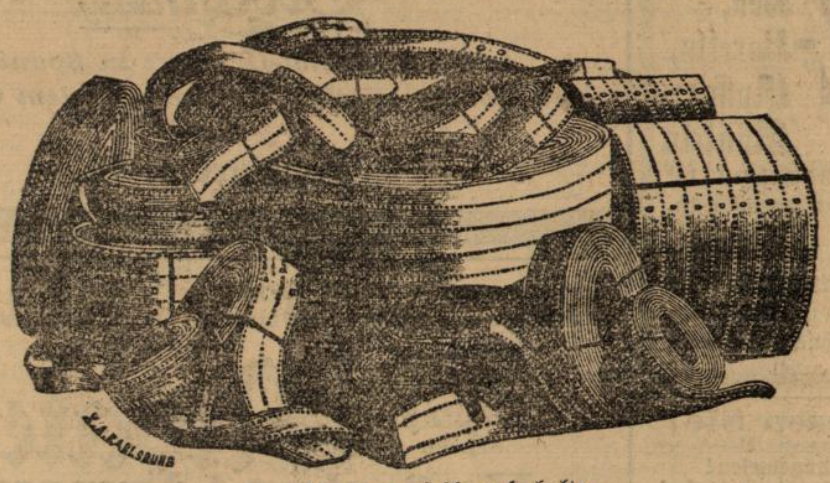
H. Voigt, Nähmaschinenlager, Kaiserstraße 124.
Adlerstraße 9 Mechanische Werkstätte, Adlerstraße 9.

— 30 pCt. Rabatt. —

Nur noch kurze Zeit!

Grosses Lager in Ia. Kernleder-Treibriemen

von 25—150 mm Breite (von 5 zu 5 mm) stets vorräthig!



Doppelriemen jeder Breite liefere 4 bis 5 Tage nach Bestellung prompt und billigst.

Ebenso empfehle und halte

Lager

in

Engl. Patent-Buffalo-Treibriemen,

das sind **Gewebe-Treibriemen** mit über die ganze Breite des Riemens hindurchgehender **Büffelhaut Einlage,** das Ganze mit **Kupferdraht** durchnäht.

Garantirte **Vortheile** sind:

Diese Riemen **strecken sich nur unbedeutend!**
Diese Riemen haben daher eine **grosse Dauerhaftigkeit!**
Diese Riemen sind zu den **grössten Kraftübertragungen geeignet!**
Diese Riemen **laufen stets gerade!**
Diese Riemen können sich **seitlich nicht abnützen!**
Diese Riemen **widerstehen der Hitze u. Nässe ganz vorzüglich!**

Preislage wie meine Ia. Kernleder-Treibriemen.

C. Kleyer, Karlsruhe,
Karlstraße 66b oder **Klauprechtstraße 2.** 10327

Von ebenso vortrefflicher wie nachhaltiger Wirkung bei katarrhalischen Erkrankungen des Rachens, Halses und Kehlkopfes, bei Heiserkeit, Husten und Verschleimung.

Zu haben in allen Apotheken und Mineralwasser-Handlungen à Mk. 1.— pro Schachtel.

Homburger Pastillen

Hergestellt aus den natürl. Salzen des weltberühmten Elisabeth-Brunnens in Homburg unter Controle des Geh. Medic.-Raths Dr. Dietz.

Bewährtes Mittel gegen alle Verdauungsstörungen, Magen- und Darm-Katarrhe, Hämorrhoidalzustände und Verstopfung.

10318 Brunnen-Verwaltung Homburg v. d. Höhe.

Normal-Leinenwäsche in Flechtgewebe,

gegen Nachahmung gesetzlich geschützt.

Keine Tricot-Waare

nach System Pfarrer Kneipp.

Diese Wäsche ist nach den Kneipp'schen Grundsätzen für naturgemäße gesunde Bekleidung in einem **eigenartigen Flechtgewebe** aus kernhaftem Flachsreistengarn hergestellt; sie bietet nachstehende Vortheile:

Angenehmes, gesundheitförderndes Tragen durch Reibung des Körpers, vollständige Aufnahme der Feuchtigkeit und Luftzirkulation.

Praktischer Schnitt bei guter Ausstattung.

Ersparung der Unterleibchen, ob Tricot oder Filet.

Leichte Waschbarkeit und gute Haltbarkeit.

Zum Bezug unseres Fabrikats, das etwas durchaus neues, Zweckmäßiges darstellt, empfehlen wir unsere Niederlagen und bitten, auf unsere nebenstehende Fabrikmarke zu achten.

Mech. Leinenspinnerei Memmingen,
Akt.-Ges. für Leinenspinnerei und Weberei.

Alleinverkauf für Karlsruhe
bei

August Schulz,
Leinen- und Wäsche-Geschäft,
Herrenstraße 24. 10232

Ausverkauf.

Wegen Todesfalls verkaufe sämmtliche Waarenbestände, bestehend in **Korsetten, Woll-** und **Seidenstoff-, Sammt-** und **Plüsch-Resten** zu sehr billigen Preisen. 9976

Um geneigten Zuspruch bittet

Chr. Grieshaber Wwe.,
Herrenstraße 30, am kath. Kirchenplatz.

En gros. **En détail.**

Sein größtes Lager in

Perl-, Metall- und Blätter-Kränzen,

künstlichen Blumen und **Zimmerpflanzen** aller Art, **Bouquet-Manchetten** von 15 Pfg. an per Dtzd. bis 150 Mk., **Trauerschleifen,** gewachst, Battist und Atlas empfiehlt billigst

W. Eims Nachfolger,
8692 Adlerstraße 7.

R. Stellberger's Fußbodenglanzlacke,

unübertroffen an Glanz, Haltbarkeit u. Deckkraft,
sind hier zu haben bei:

Herrn **Mutschler & Pfanz,** Belfortstraße 7,
„ **Eugen Carlein,** Hirschstraße 29,
„ **Rob. Fritz** Wittwe, Kaiserstraße 229,
„ **Adolf Hofherr,** Ecke der Herren- und Blumenstraße,
„ **Emil Richter,** Zähringerstraße 77,
„ **Leop. Laub** Wittwe, Ritterstraße 11,
„ **Friedrich Reich,** Ecke der Kaiser- und Fasanenstraße,
„ **Wend. Grimm Nachfolg.,** Kaiserstraße 19,
„ **Chr. Hertle,** Ecke der Waldhorn- und Zähringerstr.,
„ **Gust. Pilz,** große Spitalstraße 1,
„ **Gust. Bronner,** Ecke der Wilhelm- und Bahnhofstr.,
„ **Wilh. Wießner,** Marienstraße 9,
„ **Konrad Karrer,** Rüppurrerstraße 34,
„ **Albert Landmann,** Werderstraße 61,
„ **Jean Wieder,** Luisenstraße 45,
„ **Ernst Deuble,** Augartenstraße 24,
sowie in der **Fabrik,** Augartenstraße 21.
Im Stadttheil **Mühlburg** bei
„ **A. Imbery** Wittwe, Rheinstraße 18. 10381

Gustav Boegler,

18 Kurvenstrasse 18, (10276
nächst der verlängerten Karlstrasse,

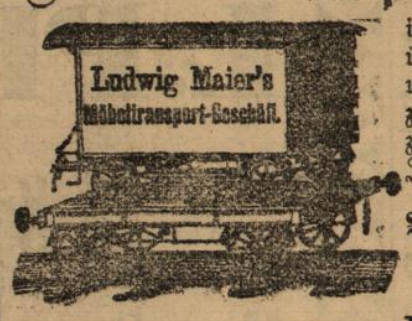
empfiehlt
sein grosses Lager fertiger

Badeartikel
und
Eisschränke.

Grosse illustrirte Preisliste gratis und franco.

Bringe mein besteingerichtetes

Möbeltransport-Geschäft



in empfehlende Erinnerung. Ich übernehme bei billiger Berechnung und unter voller Garantie Umzüge sowohl in der Stadt als zwischen beliebigen Plätzen des In- und Auslandes.

Drei große Verschluß-Möbelwagen.

Beste Referenzen.

Hochachtungsvoll

Ludwig Maier,
9942 **Kaiserstraße 14a.**

NB. In nächster Zeit geht ein großer Möbelwagen leer nach Berlin zurück und könnte nach dort oder Frankfurt, Kassel, Leipzig 2c. billigst verladen werden. D. O.

Karl Geiger, Ingenieur,

Schützenstrasse 42.

Fabrikation und Lager sämmtlicher Artikel für Strassen- und Haus-Entwässerung.

Abtheilung B: Hausentwässerungsartikel.

1. **Selbstthätige Patent-Hochwasserverschlüsse,** sogen. Rückstauklappen; zuverlässige, unübertroffene Konstruktion, für 10, 15, 20, 25 und 30 cm Rohrlichtweiten.
2. **Hochwasserverschlüsse mit Handzug** für die gleichen Rohr-L.W.
3. **Patent-Hof- und Flur-Sinkkasten aus Cementbeton, Thon und Gusseisen mit hängenden Eimern, bestbewährte Konstruktion.** Die Reinigung dieser Sinkkasten läßt sich durch Entleerung des Eimers leicht, schnell und gründlich vollziehen und kann von jedem Beliebigen besorgt werden.
4. **Patent-Fettfänge in verschiedenen Grössen, unentbehrlich für Küchen, Restaurants, Wurstereien, Schlachthallen etc., aus Cementbeton, Thon und Gusseisen.** Dieselben sind mit Einlauftrichter auch gleichzeitig als Hofsinkkasten verwendbar.
5. **Gusseiserne Küchen- und Waschküchen-Sinkkasten** in verschiedenen Grössen.
6. **Gusseiserne Regenrohrsandfänge mit und ohne Ventilation** für 7,5, 10, 12,5 und 15 cm Rohrlichtweiten, beste Konstruktion. Verstopfung und Einfrieren ausgeschlossen.

Die Kanalartikel **„System und Patent Geiger"** sind wegen ihrer zweckmässigen, den Vorschriften der Bauordnung genau entsprechenden Konstruktion und vorzüglichen Ausführung von den **verehrlichen Städt. Baubehörden vielfältig** als **Normalien vorgeschrieben** und zur Einführung bestens empfohlen.

Zeichnungen und Preiliste stehen auf Wunsch zur Verfügung.

Das Musterlager befindet sich Schützenstrasse 42 und sind die verehrl. Herren Interessenten, Architekten, Bauunternehmer und Baumeister zu dessen Besichtigung ergebenst eingeladen. (9117

Geschäfts-Empfehlung.

Hiermit beehre ich mich, mein reich ausgestattetes Lager **selbstgefertigter, solid gearbeiteter Möbel aller Art, ganzer Aussteuern** und **Zimmereinrichtungen,** alle Sorten **einzelner kuranten Möbel,** als. **Spiegelschränke, Kleiderschränke, Bettstellen, Kommoden, Tische u. s. w.** in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Zugleich halte ich mich zur **Anfertigung ganzer Einrichtungen** nach Angabe oder Zeichnung, wie überhaupt für alle ins Möbelfach einschlägigen Neu- und Reparaturarbeiten zu den äußersten Konkurrenzpreisen bestens empfohlen. Zeichnungen und Kosten-Voranschläge stehen jederzeit zu Diensten.

Aug. Schaier, Möbelschreiner,
10167) **Herrenstraße 54.**

Neu eingetroffen für Herbst- und Wintersaison:

Filz-Schuhe

und 10057

Filz-Stiefel

für Herren, Damen und Kinder in großer Auswahl,

Leder-Stiefel

in allen Arten für Herren, Damen Knaben und Mädchen,

Tanz-Schuhe,
Gummi-Schuhe,
Kork-, Stroh- u. Filz-Sohlen,

Preise billigst.
Qualität vorzüglich.

Wilh. Kœltz,
Kaiserstraße 147.

Höret, leset und staunet!

Noch nie dagewesen.
Unglaublich aber doch wahr!

Ich gebe, so lange der Vorrath reicht, die Spezialitäten der Wiener Landwirthschaftlichen Ausstellung 1890, **30 Stück Gegenstände,** um den spottbilligen Preis von **nur Mk. 4.—**

1 St. prachtvollen japanesischen Fächer
1 „ schönes Geldbörschen
1 „ elegantes ewiges Notizbuch
12 „ Schieß-Zauberbilder, sehr unterhaltend
1 „ Taschenmikroskop, 400mal vergrößernd, sieht man jeden Gegenstand, hiezu
1 „ passende Loupe für die kleinste Schrift zu lesen
1 „ Schlüsselhalter
1 „ Taschenmesser
1 „ Zahnbürste
1 „ Taschenspiegel
1 „ Bild Sr. Heil. des Papstes Leo XIII.
1 „ Bild weiland Kronprinz Rudolf
1 „ Bild Eiffelthurm, diese 3 Bilder v. d. berühmten Künstler Sofer
1 „ Flugmaschine, über 10 Stück hoch
1 „ kunstvollen Serviettenring
1 „ prachtvollen Lampenteller
1 „ Kleiderbürste
1 „ Bild „Schwiegermutter"
1 „ Bild „Jungfrau", beide halb wachend, halb schlafend, sehr unterhaltend.

Zusammen 30 Gegenstände gebe ich um den spottbilligen Preis von Mk. 4.—, sage Mark vier, so lange der Vorrath reicht, um mir nur ein Renommée zu verschaffen, gegen vorherige Cassa oder Nachnahme.

D. Klekner, Exportgeschäft.
Wien, I. Postgasse Nr. 20. (10617

Bahnhofstadttheil.

Lampen, Jede Art
Lampen, Häng-
Lampen, Tisch-
Lampen, Wand-
Lampen, Wirthschafts-
Lampen

9120

in größter Auswahl empfiehlt billigst

Alb. Heusser,
68 Schützenstraße 68.

Gardinen,
neueste Sachen, weiß und crème,
Abgepaßte Fenster
das Paar von 2 Mk. 50 Pfg. an,
und **Vorhangstoffe** nach Meter von 15 Pfg. bis zum feinsten Genre.
Halter und Draperien,
Etamine
sowie dazu passende **Spitzen** und **Einsätze.** 10005
Reste weit unter Preis.

Oscar Beier,
Kaiserstraße 141,
nächst dem Marktplatz.

Herrenkleider- u. Damenkleider-Stoffe

empfehlen

10238

LEIPHEIMER & MENDE,

Grossherzogliche Hoflieferanten,
Kaiserstrasse 86.

Bad. Militär-Versicherungs-Anstalt
in Karlsruhe.

Der Geschäftsbetrieb umfaßt:
1) **Lebensversicherung** auf den Todesfall oder nach Erreichung eines bestimmten Lebensalters;
2) **Sterbkasse,** mit besonderer Vergünstigung für Vereine.
3) **Aussteuer- und Studienversicherung** (Kinder-Versicherung);
4) **Militärdienst-Versicherung,** als Zweigabtheilung mit besonderem Garantiefond von 100000 Mark.

Aller Gewinn dieser Gegenseitigkeitsanstalt verbleibt den Mitgliedern.

Volle Dividende nicht nur bei der gewöhnlichen einfachen, sondern auch bei der abgekürzten Versicherung.

Kriegsversicherung — jedoch nur auf Wunsch — sowohl für neue, als schon bestehende Versicherungen gegen Zahlung einer Zusatzprämie für **kurze** Zeit, ohne spätere Nachschüsse.

Die **Militärvereine,** ihre Mitglieder und Angehörigen genießen **besondere Vergünstigungen** bei Abschluß aller Arten von Versicherungen.

Nähere Auskunft ertheilen die Direktion in **Karlsruhe**, Amalienstraße 91, und sämmtliche Vertreter. (10277

Velocipede Velocipede,

Ich empfehle den Herren Radfahrern meine auf's Beste eingerichtete

Reparatur-Werkstätte.

General-Vertreter der weltberühmten **Premier-Fahrräder** von Hillmann, Herbert & Cooper, Limm-Coventry (England) und Doos bei Nürnberg.

Hillmann-Fahrräder bei 1-jähriger Garantie von 230 M. an.
Stets gebrauchte Fahrräder auf Lager.

Hochachtend

Andreas Hoch,
Herrenstraße 27 und Hirschstraße 42.

NB. Mache besonders auf mein reichhaltiges Lager genannter Maschinen und Utensilien aufmerksam. 10300

Außergewöhnlich billig!

Aus reiner Natur-Schafwolle fest und solid gearbeitete

gestrickte dehnbare Corsets

empfiehlt einen großen Posten, worunter alle Weiten, zu dem nie dagewesenen Preis von 10354

M. 3.50 das Stück

Die Pariser Corset-Fabrik, Firma A. Lucas,
Kaiserstraße 161, **Eingang Ritterstraße.**
Größtes Spezial- und Versandt-Geschäft der Corset-Branche.

Pianos

von höchster Tonschönheit, neuester und bewährtester Konstruktion, zu den denkbar **billigsten Preisen,** in gediegener Auswahl.

Streng **reelle** Bedienung. **Mehrjährige Garantie!** Zahlungs-Erleichterungen. **Reparatur-Werkstätte. Stimmungen.** Zahlreiche Anerkennungsschreiben zu Diensten.

Emil Fleischer,
10262 **Pianoforte-Lager,**
Kaiserstraße 160, Eingang Douglasstraße.

Das grösste

Damenhut-Geschäft

von

L. Ph. Wilhelm

befindet sich jetzt

zwischen Wald- und Karlstrasse **Kaiserstrasse 205** zwischen Wald- und Karlstrasse

und empfiehlt in grossartiger Auswahl:

Modelle und elegante Damenhüte,
Kinder- u. Mädchenhüte.

Elegante Damenhüte, Copieen von Modellen	von ℳ	10.— an
Runde Damenhüte, hübsch garnirt	„ „	2.— „
Capote-Damenhüte, moderne Ausstattung	„ „	2.75 „
Kinderhüte in Filz, Stoff oder Plüsch	„ „	1.50 „

Auf meine Ausstellung billiger Hüte in der Vorhalle, welche sämmtlich mit Preis versehen sind, mache besonders aufmerksam. 10208

Umänderung getragener Hüte. | Modistinnen Vorzugspreise.

L. Ph. Wilhelm,
205 Kaiserstraße 205.

Vernickelungs-Anstalt.

Wir empfehlen uns hiermit für **silberweiße** Vernickelung **neuer,** sowie **gebrauchter** Gegenstände aller Art, ohne Unterschied der Metalle, unter Garantie der Haltbarkeit und sichern beste und billigste Bedienung zu. 10199

Schwarz & Nabholz,
Karlsruhe, Kaiserstraße 136.

Empfehlung.

Unterzeichnete empfehlen sich zur Anfertigung **elektr. Haustelegraphen, Telephon-** und **Beleuchtungsanlagen,** sowie aller in dieses Fach einschlagenden Apparate unter Garantie für solide Arbeit.

Besonders machen wir auf unsere neuen transportabeln **Tischtelephone** für **Kranken-** und **Schlafzimmer, Bureaux** 2c. aufmerksam.

Reparaturen werden prompt und billigst ausgeführt.

Mit aller Hochachtung zeichnen

Grieshaber & Kärcher
Amalienstraße 6, 10012
frühere Monteure bei Herrn J. W. Krautinger.

Billigste Bezugsquelle für prima

Baumwoll-Flanelle

und daraus angefertigte

Herrenhemden,	Frauenhemden,
Nachthemden,	Mädchenhemden,
Knabenhemden,	Kinderhemden,
Unterbeinkleider,	Unterröcke

in grösster Auswahl empfiehlt zu den billigsten Preisen 10184

Gustav Oberst,
Kaiserstr. 88, neben dem Museum.

Nähmaschinen,

bestes Fabrikat, aus der Aktien-Gesellschaft, vormals Herren Gritzner & Cie., Durlach, sowie die beliebte

Pfaff-Maschine

für Familie und Handwerker, empfehle äußerst billig. (10067

St. Göhler,
Nähmaschinen-Geschäft,
Jähringerstraße 48.